©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at

Atalanta (Mai 1988) **18**: 311-314, Würzburg, ISSN 0171-0079

Acronicta cuspis HÜBNER (1809-1813) in der Fauna der S. R. Rumänien

(Lepidoptera, Noctuidae)

von
LÁSZLÓ RÁKOSY

Von der in Rumänien als problematisch geltenden Noctuide *Acronica cuspis* HBN. wurden des öfteren Funde aus verschiedenen Gegenden unseres Landes gemeldet (A. POPESCU-GORJ, 1964, 1967; NEMES I. & VOICU, C., 1974; DIOSZEGHI L., 1929-1930; NADOLSCHI V. & SUGĂR M., 1975 und andere).

A. POPESCU-GORJ klammert diese Art in seiner Auflistung der Makrolepidopteren von Rumänien (1980) aus, weil er obige Veröffentlichungen für unrichtig hält. Wir halten die Ausklammerung von *A. cuspis* HB für nur teilweise berechtigt, und zwar besonders für den S und SE des Landes, wo sie unserer Meinung nach fehlen dürfte und es zu Verwechslungen zwischen ihr mit *A. psi* L. und *A. tridens* DEN. et SCHIFF. gekommen sein mag.

Uns überrascht, daß *A. ccuspis* HBN in der Lepidopterensammlung des Banater Museums (F. KÖNIG, 1975) fehlt, obwohl sie in diesem Landesteil optimale bio-ökologische Bedingungen vorfindet. Die Tiere aus der Lepidopterensammlung „AL. ALEXINSCHI" - 4 ♂♂ und 2 ♀♀, von Herkulesbad (Băile Herculane) - welche von NEMEŞ I. und VOICU C., 1974, als *A. cuspis* HBN. determiniert wurden, bedürfen einer sorgfältigen Revision, da es sich wahrscheinlich um eine Fehlbestimmung handelt.

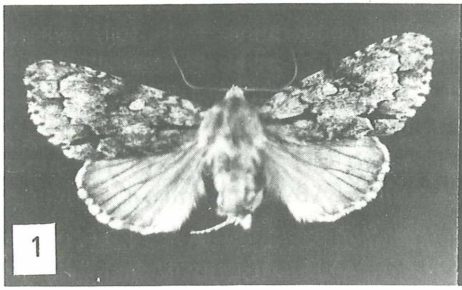
Trotzdem sind wir aufgrund von Unterlagen der Meinung, daß es in Siebenbürgen, dem Banat und in der Maramuresch für *A. cuspis* HBN. zahlreiche, günstige Biotope gibt und die Art hier mit Sicherheit vorkommen dürfte.

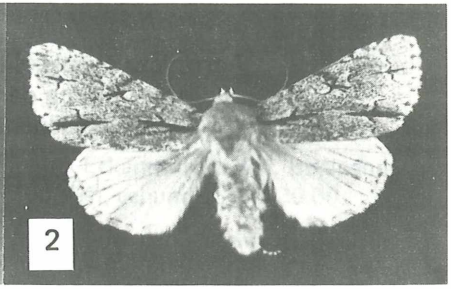
In unserer Sammlung befindet sich ein ♂ von *A. cuspis* HBN., leg. N. JIPA, 17.V. 1985, Lichtfang, in der Umgebung von Otelul Rosu, Kreis Hunedoara (Fig. 1). In der gleichen Nacht flogen auch 2 ♂♂ von *A. tridens* DEN. et. SCHIFF. am Quecksilberlicht an (Fig. 2).

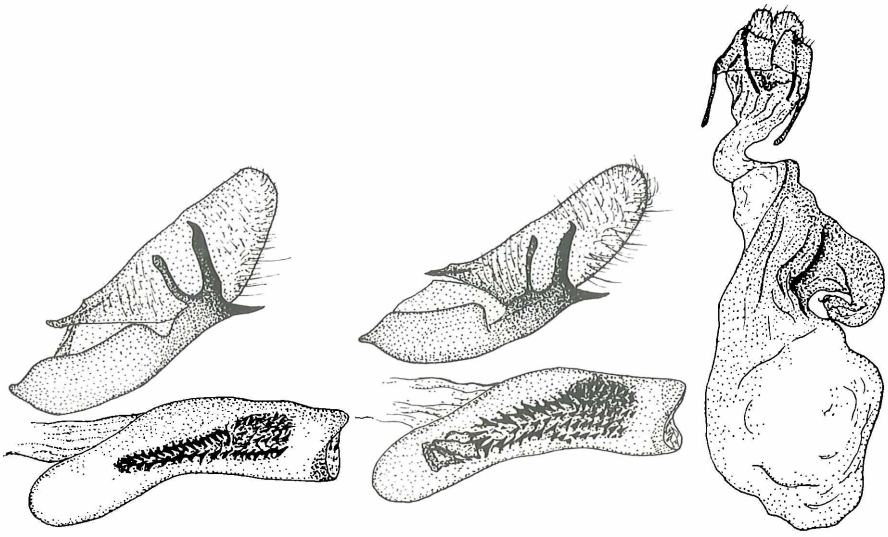
Bei Durchsicht der Sammlungen im Naturwissenschaftlichen Museum „Brukenthal" von Sibiu konnten wir 4 weitere Exemplare von *A. cuspis* HBN. in der Sammlung Dr. E. WORELL identifizieren, welche aus dem Sadu-Tal stammen: 3 ♂♂ Rîul Sadu, 14.VIII. 1938 (2 Ex.), VI. 1940; 1 ♀ Rîul Sadu, VI. 1939 (Genitalpräparat Fig. 5).

Um Zweifel auszuschließen, seien im folgenden die hauptsächlichsten Unterschiede

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at







3 4 5

Abb. 1: *Acronicta cuspis* HBN. ♂ (Oţelul Roşu)
Abb. 2: *Acronicta tridens* DEN. et SCHIFF. ♂ (Oţelul Roşu)
Abb. 3: Genitalapparat ♂ von *Acronicta cuspis* HBN. (Oţelul Roşu)
Abb. 4: Genitalapparat ♂ von *Acronicta tridens* DEN. et SCHIFF. (Oţelul Roşu)
Abb. 5: Genitalapparat ♀ von *Acronicta cuspis* HBN. (Rîul Sadu, in coll. Dr. E. WORELL, Museum Brukenthal-Sibiu).

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at

zwischen den Genitalarmaturen von *A. cuspis* HBN. (Fig. 3) und *A. tridens* DEN. et SCHIFF. (Fig. 4) besprochen. Bei *A. cuspis* HBN. ist die Valve breiter und robuster, während sie bei *A. tridens* DEN. et SCHIFF. länglicher und zarter ist. Ein weiterer Unterschied zwischen beiden Arten besteht in der Winkelbreite zwischen Processus ventralis und dem gegenüberliegenden chitinisierten Ende. Bei *A. cuspis* HBN. ist der Winkel breiter als bei *A. tridens* DEN. et. SCHIFF. *A. psi* L. besitzt keinen ventralen Anhang. Der gut entwickelte Aedoeagus ist bei beiden Arten ähnlich geformt und annähernd von der Länge der Valve. Wesentlich unterscheiden sich in Form und Lage die zahlreichen Cornuti im Innern des Aedoeagus. Bei *A. tridens* haben die proximalen Cornuti eine breitere Grundfläche und sind locker angeordnet, während sie bei *A. cuspis* eine kleinere Grundfläche haben und im rumpfwärts gelegenen Teil des Aedoeagus zu einem zugespitzten Gürtel angeordnet sind.

Die Anwesenheit von *A. cuspis* HBN. im Tale des Rîul Sadu wird durch das mesohygrophile Biotop und die Schwarzerle (*Alnus glutinosa*) und die Weiß- oder Grauerle (*A. incana*) als Futterbasis der Raupe gewährleistet. In diesem Biotop bildet die Erle in 600-700 m Höhe eine Aegopodio-Alnetum glutinosae-Gemeinschaft, und in größerer Höhe, bis zu 900 m NN eine Alnetum glutinosae-incanae-Gemeinschaft (C. DRAGULESCU, 1984).

A. cuspis HBN ist ein eurasisches Element und kommt in allen europäischen Ländern mit Ausnahme von Großbritannien und Albanien vor.

Neuerdings meldet J. GANEV *A. cuspis* auch aus Bulgarien (1984). Nach KOZANCIKOV (1950) umfaßt das Areal von *A. cuspis* HBN. den Kaukasus, Kleinasien, Zentralasien bis zur Pazifikküste, die Ussuri-Senke, die Kurillen, Japan, Korea und China einschließlich Peking.

Abschließend stellen wir fest, daß *A. cuspis* HBN. für die Fauna der S. R. Rumänien nur aus der Umgebung von Sibiu und Oţelul Roşu mit Sicherheit gemeldet wurde. Nachdem die bio-ökologischen Bedingungen für ihre Verbreitung in unserem Land jedoch recht häufig anzutreffen sind, halten wir die Art für weiter verbreitet als bisher nachgewiesen wurde. Sie müßte in hügeligen und submontanen Auen auf feuchten, mit Erlen bestandenen Biotopen zu suchen sein.

Literatur

DIÓSZEGHI, L. (1929-1930): Die Lepidopterenfauna des Retyezat-Gebirges. – Verh. u. Mitt. Siebenb. Ver. Naturw. zu Hermannstadt, 79 u. 80: 186-289.

DRĂGULESCU, C. (1984): Flora si vegetati din bazinul Vaii Sadului (Jid. Sibiu). – Rezumatul tezei de doctorat. Cluj-Napoca.

GANEV, J. (1984): Die Schmetterlingsfauna des Vulkanhügels Kozuch in Südwest-Bulgarien (Lepidoptera: Macrolepidoptera). – Phegea 12: 121-136.

HEINICKE, W. & C. NAUMANN (1981): Beiträge zur Insektenfauna der DDR:

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at

Lepidoptera - Noctuidae. – Beitr. Ent., Berlin **31**, 2: 341-448.

KOŽANCZIKOV, I.W. (1950): Wolnjanki (Orgyidae). – W opracwaniu zbiorowym „Fauna SSSR", nova seria Nr. 42, Nasjekomyje Czezujekrylyje Tom XII, Moskwa-Leningrad.

NADOLSCHI, V. & M. SUGĂR (1975): Lepidopterele regiunii colinare subcarpatice a judetului Bacau (Romania). – St. si Com. Muz. St. Nat. Bacau 107-147.

NEMEŞ, I. & C.M. VOICU (1973): Catalogul colectiei de lepidoptere „Alexei Alexinschi" de la Muzeul Judetean Suceava IV. Patrea a IIIa: 3-102.

POPESCU-GORJ, A. (1964): Catalogue de la collection de Lepidopteres „Prof. A. Ostrogovich" du musee d'histoire naturelle „Gr. Antipa" - Bucuresti.

POPESCU-GORJ, A. (1967): L'entomofaune des forets du Sud de la Dobrodja Ord. Lepidoptera. – Trav. Mus. Hist. Nat. „Gr. Antipa" **7**: 181-212.

POPESCU-GORJ, A. (1980): Mise a jour de la classification et de la nomenclature des especes de macrolepidopteres de la fauna de Roumainie. – In: CIOCHIA, V. & A. BARBU: Catalogul colectiei de lepidoptere „N. Delvig" a Muzeului Judetean Brasov. – Cumidava (St. Nat.) **12**: 100-149.

Anschrift des Verfassers:

LÁSZLÓ RÁKOSY
Centrul de Cercetări Biologice
Str. Republicii 48
R-3400 Cluj-Napoca